

Jesus feuert uns durch den Heiligen Geist an (Taufe)

1. Einleitung: Jesus feuert uns an!
2. Drei Anfeuerungen durch den Heiligen Geist
 1. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich zur Frucht an
 2. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich an zum Vater zu beten pp
 3. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich zum Dienst an
3. Conclusion: Die 4. Anfeuerung

1. Einleitung: Jesus feuert uns an!

Liebe Täuflinge, liebe Gemeinde,
letzte Woche hat Matthias Schmidt einen Satz in seiner Pfingstpredigt zitiert, der mir hängen geblieben ist. Ich möchte anlässlich der Taufe heute die Predigt von Matthias aufnehmen und fortführen. Matthias hat gesagt: **pp**
Jesus hat Pfingsten seine Jünger angefeuert!

Die Jünger waren geschockt, als Jesus seinen Abschied von dieser Erde bekannt gab. Er hat es ihnen mehrmals angekündigt. Und er hat ihnen dabei immer wieder den Heiligen Geist versprochen. Jesus sagt, dass es sogar gut für seine Nachfolger ist, dass er geht. Denn wenn er geht, kommt der Helfer, der Tröster, der Heilige Geist (**Joh 16,7**). Das haben seine Jünger aber erst an Pfingsten verstanden.

Zu Pfingsten wurde der Heilige Geist auf die Nachfolger Jesus ausgegossen. Es passierte was Jesus angekündigt hatte. Diese Ausgießung war spektakulär. Es gab ein Rauschen, wie bei einem Sturm. Über den Köpfen der Jünger waren Flammen zu sehen (**Apg 2,3**). Die Nachfolger empfingen Kraft und wurden Zeugen für das Evangelium. In Jerusalem und auf der ganzen Welt. Jesus hat seine Jünger angefeuert.

Seitdem geschieht die Ausgießung des Heiligen Geistes immer wieder in das Leben von Menschen. Immer dann, wenn ein Menschen sich zu Jesus hinwenden und ihm sein Leben gibt. Petrus verkündigt das (**Apg 2,38.39 NGÜ**): **pp**

»Kehrt um«, erwiderte Petrus, »und jeder von euch lasse sich auf den Namen von Jesus Christus taufen! Dann wird Gott euch eure Sünden vergeben, und ihr werdet seine Gabe, den Heiligen Geist, bekommen. Denn diese Zusage gilt euch und euren Nachkommen und darüber hinaus allen Menschen auch in den entferntesten Ländern – allen, die der Herr, unser Gott, zu seiner Gemeinde rufen wird.«

Diese Botschaft gilt heute Morgen auch. Sie gilt dir, hier in Deutschland. Sie gilt auch deinen Kindern und Enkelkindern. Du kannst den Anfang in deiner Familie machen oder auch etwas fortsetzen, was Gott deinen Eltern versprochen hat. Du kannst umkehren. Gott wird dir dann deine Schuld vergeben. Du wirst den Heiligen Geist empfangen. **Du wirst angefeuert.** Und du kannst dich taufen lassen. Vier Leute tun das heute Morgen. Das freut mich sehr.

Doch wann bekommt man jetzt den Heiligen Geist? Bei der Umkehr, die wir Bekehrung nennen? Also beim Glauben? Bei der Taufe? Nach der Taufe? Was ist, wenn man als Baby getauft wurde? Oder aber wenn man sich bekehrt hat, aber noch nicht taufen lassen. Mein Rat: Was ist nicht ist, sollte sicher noch werden, oder?

Der Theologe und Pastor Heinrich Christian Rust schreibt zu diesem Thema (aus Buch „Charismatisch dienen“):

Das Erhalten des Heiligen Geistes „... wird im Neuen Testament unterschiedlich beschrieben: Der Geist wird „empfangen“ (Apg 2,38), Menschen werden mit dem Heiligen Geist „getauft“ (Joh 1,33; Apg 1,5), der Geist „fällt“ auf eine Versammlung (Apg 10,44) oder er wird „ausgegossen“ (Apg 10,45)... Eine Lehre von einer mehrstufigen Heilserfahrung, in welcher der Geistesempfang sich in einem zweiten, von Buße und Bekehrung losgelösten Ereignis niederschlagen muss, finden wir im Neuen Testament nicht, jedoch die Betonung der Notwendigkeit des Empfangs des Geistes am Anfang des Christseins.“

Nach meinem Verständnis empfängt man den Heiligen Geist bei der Bekehrung oder Hinwendung zu Jesus Christus. Also beim Glauben.¹ Das dürfte die Regel sein und lässt uns auch über alle Konfessionen und Taufverständnisse - und leider auch über manche Taufstreitigkeiten - hinweg, als Christen gemeinsam Gott anbeten: egal ob evangelisch, katholisch oder freikirchlich.²

Ich halte fest: Am Anfang deines Weges mit Jesus **feuert er dich** durch seinen Heiligen Geist an. Aber nicht nur am Anfang. Jesus lebt durch seinen Geist in dir. Der Geist ist das Feuer der Liebe Gottes. Er brennt in dir und es brennt unauslöschlich. Er facht dich und mich ständig an. Seit Jesus nicht mehr auf dieser Erde ist, feuert er uns durch seinen Geist an. Der Heilige Geist feuert uns an.

2. Drei Anfeuerungen durch den Heiligen Geist

Wie feuert uns der Heilige Geist denn an? Was bedeutet das für dich konkret? Ich möchte mit euch heute Morgen vier Anfeuerungsrufe des Heiligen Geistes betrachten. Ich glaube sie sind wichtig für euch als Täuflinge. Aber auch für jeden anderen Christen, der schon lange mit Jesus unterwegs sind. Sie sind aber auch interessant für alle, die vielleicht noch nicht persönlich an Jesus glauben. Meine Predigt gibt dir sozusagen Informationen, was Christen glauben. Und welche Power im Leben eines Christen steckt. Es die Power des Heiligen Geistes. Ein Geist der Kraft, Liebe und Besonnenheit (**2Tim 1,7**). Er facht das ewige Leben in uns an (**Röm 8,16**).

1. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich zur Frucht an **pp**

Der Heilige Geist bewirkt in deinem Leben gute Frucht. Das beschreibt die Bibel in **Gal 5,22f**: *Die Frucht hingegen, die der Geist Gottes hervorbringt, besteht in Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, 23 Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung. Gegen solches `Verhalten` hat kein Gesetz etwas einzuwenden.*

Gottes Geist feuert dich zur Liebe an. Gottes Geist kann in dir neue Lebensfreude bekommst. Er kann dich zum Friedensstifter machen. Gottes Geist will bewirken, dass du geduldiger wirst. Oder wenn du so ein Stinkstiefel bist, der nie grüßt, nie Leuten die Tür aufhält und immer vergisst, sich zu bedanken, dann kann Gottes Geist dich zur Freundlichkeit anfeuern. Er kann eine super, leckere Frucht der Freundlichkeit in dir wachsen lassen. Gottes

¹ <http://www.bfp.de/pages/wir-ueber-uns/lehre/heiliger-geist.php> (21.05.2016 - Dokument runtergeladen in Ordner zu dieser Predigt)

² In unserer Gemeinde ist die Taufe die direkte Antwort auf den Glauben. Deshalb glaube ich, dass man den Heiligen Geist allerspätestens bei der Taufe empfängt.

Geist kann dich gütiger werden lassen. Er kann deine Treue stärken, dich rücksichtsvoller machen und dir helfen dich selbst zu beherrschen. Der Geist feuert das Wachstum dieser Früchte in deinem Leben an. Manche sind vielleicht von deiner Natur aus schon reif. Andere sind erst ganz klein. Achte auf die Frucht des Heiligen Geistes in deinem Leben.

2. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich an zum Vater zu beten pp

Der Heilige Geist ist ein Geist der Kindschaft. In **Röm 8,15** schreibt Paulus: *Alle, die sich von Gottes Geist leiten lassen, sind seine Söhne ´und Töchter`.* *Denn der Geist, den ihr empfangen habt, macht euch nicht zu Sklaven, sodass ihr von neuem in Angst und Furcht leben müsstet; er hat euch zu Söhnen und Töchtern gemacht, und durch ihn rufen wir, ´wenn wir beten`:* *»Abba, Vater!«*

Erst mal ist wichtig: Der Heilige Geist macht dich zu einem Sohn oder einer Tochter Gottes. Das ist kein Anfeuerungsruf. Das ist ein neuer Zustand. Der Heilige Geist adoptiert uns. Wir sind durch ihn Gottes Kinder.

Und jetzt feuert uns der Heilige Geist an mit unserem Vater zu reden. Mit ihm zu sprechen. Ihn zu bitten, ihm zu danken, ihn zu loben. Wir dürfen zu ihm kommen. Deswegen beten wir „Vater unser im Himmel“. Deswegen dürfen wir „Abba, Vater“, sagen, was eine ganz vertrauliche Anrede bedeutet.

Wie und wo kann man das machen? Jederzeit und überall. Wir brauchen keine Kirche um mit Gott zu reden? Es muss noch nicht einmal still sein. Wobei ein schönes Gebäude und Stille schaden natürlich auch nicht um mit Gott zu reden. Aber da ja der Heilige Geist in uns ist, kann ich jederzeit, in jeder Situation mit dem Vater im Himmel reden. Geschwister, was für ein Zugang zum lebendigen, heiligen Gott. Deswegen nutzt dieses Zugang. Immer mehr und immer wieder. Der Heilige Geist feuert uns an mit dem Vater zu reden.

3. Anfeuerung: Der Heilige Geist feuert dich zum Dienst an pp

Der Heilige Geist feuert dich zum Dienst für Jesus an. Paulus schreibt in **1Kor 12,1+4:**

Ein weiterer Punkt, den ihr erwähnt habt, liebe Geschwister, sind die Fähigkeiten, die uns durch Gottes Geist gegeben werden. Es liegt mir sehr daran, dass ihr in dieser Sache genau Bescheid wisst... Es gibt viele verschiedene Gaben, aber es ist ein und derselbe Geist, ´der sie uns zuteilt`. *Es gibt viele verschiedene Dienste, aber es ist ein und derselbe Herr, ´der uns damit beauftragt`.*

Der Heilige Geist schenkt dir Gaben und Dienste, die du zum Aufbau seines Körpers einsetzen sollst. Jesus möchte mit dir seinen Körper stählen. Sein Körper ist die Gemeinde. Jesus kann dich zu einem Beter machen. Jesus schenkt Leuten die Fähigkeit anderen zu helfen. Barmherzig zu sein. Der Heilige Geist schenkt Gaben der Leitung. Er möchte durch dich vielleicht sein Wort verkündigen. Oder er schenkt dir die Gabe anderen Menschen das Evangelium zu erklären. Diese Gaben kannst du in deinem normalen Leben und im Leben der Gemeinde ausleben. Er veredelt deine natürlichen Fähigkeiten. Diese Gaben gilt es für dich zu entdecken und einzusetzen. Wenn du deine Gaben entdecken willst, helfen wir dir gerne. Wir haben in der Gemeinde ein Programm, das sich „Gaben entdecken - Berufung leben“ nennt. Du kannst gerne auf Manuel oder mich zukommen und wir helfen dir,

deine Gabe zu entdecken und einzusetzen. Der Heilige Geist feuert dich an!
Lebe aus, was ich dir geschenkt habe.

3. Conclusion: Die 4. Anfeuerung - Jesus liebt dich³

Liebe Täuflinge, liebe Gemeinde. Drei Anfeuerungsrufe waren das. Es gibt aber noch viel mehr. Der Heilige Geist feuert uns z.B. auch an, gegen Sünde zu kämpfen. Er feuert uns an heilig zu leben (**Röm 8,13**). Und, und, und... Der Heilige Geist ist nämlich die Fülle. Er durchforscht die Tiefen Gottes. Guckt mal, was Paulus hier schreibt (**1Kor 2,9f**):

*Es heißt ja in der Schrift: »Kein Auge hat je gesehen, kein Ohr hat je gehört, und kein Mensch konnte sich jemals auch nur vorstellen, was Gott für die bereithält, die ihn lieben.« Uns aber hat Gott dieses Geheimnis **durch seinen Geist** enthüllt – durch den Geist, der alles erforscht, auch die verborgensten Gedanken Gottes. Nur Gottes Geist ist dazu imstande. Denn genauso, wie die Gedanken eines Menschen nur diesem Menschen selbst bekannt sind – und zwar durch den menschlichen Geist – , genauso **kennt auch nur der Geist Gottes die Gedanken Gottes**; niemand sonst hat sie je ergründet. **Wir aber haben diesen Geist erhalten – den Geist, der von Gott kommt**, nicht den Geist der Welt. Darum können wir auch erkennen, was Gott uns in seiner Gnade alles geschenkt hat.*

Die Gabe des Heiligen Geistes ist - **pp**: **Der Hammer**.

Weil der Heilige Geist Gott selber ist. Gott lebt in uns. Welch ein Geheimnis des Glaubens. Der lebendige Gott, der Vater, Sohn und der Heilige Geist, feuert uns an! Lasst uns als Nachfolger immer wieder dem Geist Gottes in unserem Raum geben (**Eph 5,18; 1Thes 5,19; Röm 8,15; Röm 12,2**).

Ich möchte nun noch einen vierten Anfeuerungsruf nennen, den ich für den wichtigsten Anfeuerungsruf in unserem Leben halte. Es ist sozusagen der Mottoruf Gottes über unsere Leben. Was könnte das sein? Was ist der wichtigste Ruf in unserem Leben? Ich glaube, der wichtigste Anfeuerungsruf lautet: **pp**
Jesus liebt dich (Joh 3,16; 1Joh 4,16; Röm 8,16)!

Klingt einfach. Klingt fast zu simpel. Tausendmal schon gehört. Vielleicht ein wenig abgegriffen. Vielleicht wirkt das ein wenig platt. Aber es ist trotzdem wahr. Jesus liebt dich! Das ruft er dir zu, wie die Fans im Stadion: You never walk alone - ich bin bei dir, ich liebe dich. Das flüstert er dir leise ins Ohr. Das lässt er dich in deinem Herzen fühlen. Das brennt er in deinen Verstand ein. Das beweist er dir durch seine Taten in deinem Leben. Er schenkt dir die Vergewisserung seiner Liebe immer wieder neu.

Deswegen bin ich Christ. Ich will diesen Anfeuerungsruf immer wieder hören. Mein ganzes Leben lang. Wenn ich gehe, liege, gefallen bin, stark bin, schwach bin. Jesus liebt mich. → Jesus liebt Veit Claesberg. Jesus liebt Jonas Pfingst', Marion Irle, Lea Röttger, Michelle Hang und du kannst deinen Namen einsetzen. Ihr vier habt das begriffen. Ihr drückt das durch den bewussten Schritt zur Taufe aus. Weil Jesus uns liebt kommen wir als Gemeinde immer wieder zusammen. Jesus feuert uns durch den Heiligen Geist an. Jesus liebt uns!

Amen

³ Tweet von Nikolaus-Ü auf Twitter am 17.05.16, 10.34: Hl. Geist, du bist unser Lehrmeister der Liebe. Lehre uns.